

Vorstellung des Baugruppen-Projekts Loft Living - **als Auftakt zum Architekturfestival OPEN HOUSE WIEN**



OPEN HOUSE WIEN öffnet am 10. und 11. September spannende Architekturprojekte in Wien und Umgebung. Als Auftakt fand die Präsentation des Baugruppen-Projekts Loft Living im Sonnwendviertel statt, ein sozial nachhaltiges, ökologisches Gebäude zur Verbindung von Wohnen mit kreativem Arbeiten.

Zum 9. Mal geht OPEN HOUSE WIEN heuer über die Bühne und öffnet 50 Gebäude, die normal nicht öffentlich zugänglich sind. Eines davon ist das Baugruppen-Projekt „Loft Living“, das für seine ökologische Bauweise und das nachhaltige Baukonzept den „Energy Globe Award 2021“ erhalten hat. Das 2021 fertiggestellte Gebäude wurde von Michael Wallraff geplant, der zugleich Architekt von „Loft Living“ als auch Initiator der gleichnamigen Baugruppe ist. Erdgeschoss und Galeriegeschoss mit dem Kultur-Café Feldhase und Ateliers liefern einen Beitrag zur Belebung des Stadtraums. Dem Café ist die Stadt-Loggia vorgelagert, die als Schwellenbereich zwischen Hausgemeinschaft und Grätzel dient. Die in den Obergeschossen situierten Wohnungen lassen sich ohne großen Aufwand an die individuellen Bedürfnisse der Bewohner:innen anpassen. „Loft Living“ ist Teil des OPEN HOUSE WIEN Baugruppen-Trails.

Bauprojekt “Living on Factory Terrain (LOFT)”

Die Nutzungsmischung kreativer Wohn- und Arbeitsformen eröffnet einen vielfältigen Lebensraum und aktiviert über offene, gastfreundliche Nutzungen im Erdgeschoss den gesamten Stadtteil. Künstler:innen, Architekt:innen, Gastronom:innen und andere interdisziplinär-vielseitige Bewohner:innen setzen ihre langjährigen beruflichen Kooperationen in ein gemeinsames Bauprojekt “Living on Factory Terrain” - LOFT als Kreativfabrik um. Die Nutzungssynergien münden in ein vereinbartes und gelebtes Selbstverständnis von Work-Life-Balance.

Die gewählte Bauweise ist nachhaltig: Die Außenwände aller sieben oberirdischen Geschosse wurden aus monolithischen Ziegeln ohne Vollwärmeschutz errichtet. Entsprechend dem Loftkonzept wurde die Konstruktion im Skelettbau umgesetzt. Dabei erlaubt eine einfache Tragstruktur nutzungsoffene, flexible Grundrisse. Die Vernetzung der Baugruppe mit dem Quartier definiert sich über die Erdgeschoss-Nutzungen mit Ateliers und der Programmierung eines biologischen Kultur-Cafés sowie vor allem über die Stadt-Loggia als Begegnungs- und Kommunikationszone: Im Vorfeld der wird ein Teil des Grundstücks dem öffentlichen Raum zur Verfügung gestellt und ermöglicht einen von der Gruppe betreuten Schwellenbereich zwischen Hausgemeinschaft und Grätzel.

Ein Wochenende voller Architekturhighlights

Die Veranstaltung OPEN HOUSE WIEN ist Jahr für Jahr für rund 35.000 Interessent:innen ein Fixpunkt in der Bundeshauptstadt. Wie jedes Jahr ist die Teilnahme an den Gebäuderundgängen bei freiem Eintritt und ohne Voranmeldung möglich. Das bewährte Konzept der Kurzführung, abgehalten von Volunteers, steht auch heuer wieder im Zentrum, ebenso die Thementrails, die Gebäude zu einer thematischen Spange verbinden. In drei Thementrails umreißt das Architekturfestival OPEN HOUSE WIEN mögliche Zukunftsszenarien des Wohnens.



Der Trail **„Zukunftsfähiges Bauen: Klima, Energie, Sanierung“** präsentiert Gebäude, die eine Stadt zukunftsfit machen – von innovativer Energiewirtschaft über beispielhafte Sanierung bis zu klimagerechter Freiraumplanung. In Zukunft werden wir unseren Gebäudebestand klimagerecht umbauen müssen: Hier ist die Wohnhausanlage Hauffgasse, bei der auch die Beteiligung der Mieter:innen eine wesentliche Rolle gespielt hat, ein Vorzeigebispiel. Das Haus ohne Beton zeigt, was der Baustoff Holz alles kann, und das Vivihouse ist ein Experiment, wie mehrgeschossiger, urbaner Selbstbau funktionieren kann.

Der Trail **„IBA Wien – Neues soziales Wohnen“** rückt herausragende Projekte neuen sozialen Wohnens in den Vordergrund. „Mit der IBA_Wien 2022 wurde erstmals in Wien eine internationale Bauausstellung ins Leben gerufen, deren Ziel es ist, Neuentwicklungen für die Zukunft des sozialen Wohnens anzuregen. Ausgewählte IBA-Projekte, die besucht werden können, sind Quartiershäuser im Sonnwendviertel (Loft Living, Wohnen im Grünen Markt), das ehemalige Gaswerkareal, Projekte im Quartier Am Seebogen in der Seestadt Aspern (kolokas, Leuchtturm, PopUp dorms, u.a.) sowie viele weitere Gebäude.

Der **„Baugruppen-Trail“** stellt Projekte vor, die eine Gemeinschaft von Menschen plant, finanziert und baut, meist mit Unterstützung eines Bauträgers. In den letzten Jahren treten gemeinschaftliche Wohnprojekte und Baugruppenprojekte zunehmend in den Vordergrund. Der positive Einfluss der Baugruppen-Projekte auf die unmittelbare Nachbarschaft hat die Stadtplanung längst erkannt und steht dieser Bauform sehr wohlwollend gegenüber. Gezeigt werden Baugruppen-Projekte mit unterschiedlichen Visionen: Wohnen im Grünen Markt, SchloR – Schöner leben ohne Rendite, die HausWirtschaft und viele mehr.

Die Vision von OPEN HOUSE WIEN

Ziel von OPEN HOUSE WIEN ist es, Architektur am Puls der Zeit zu vermitteln, die unser aller Leben beeinflusst, sowie außergewöhnliche Gebäude zu öffnen, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind. Stadtgestaltung und Baukultur – in einer für Laien verständlichen Sprache vermittelt, – schärft den Blick für die Stadt und sensibilisiert für die unmittelbare (Wohn)-

Umgebung. Damit fördert OPEN HOUSE WIEN die Identifikation mit der eigenen Stadt – eine wichtige Kernkompetenz einer Gesellschaft.

Kurzfilme mit Gebäuderundgängen bieten ganzjährig die Möglichkeit, spannende Architektur bequem vom Sofa aus zu erleben:

www.youtube.com/channel/UCLbPKBpYXP6gqb1zcLuP1UA



***OPEN HOUSE WIEN** öffnet an 2 Tagen im September die Türen von vielen architektonisch spannenden Gebäuden für rund 35.000 Besucher:innen: kostenlos und für alle. OPEN HOUSE WIEN ist Teil der weltweiten Initiative OPEN HOUSE WORLDWIDE mit einer Million Besucher:innen jährlich in 51 Städten: von London, wo OPEN HOUSE 1992 gegründet wurde, über Helsinki, Rom, Athen und Mexico City bis New York, Buenos Aires, Lagos, Seoul, Osaka: <https://www.openhouseworldwide.org>.*

Termin: SA, der 10. und SO, der 11. September 2022 von jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr

Location: 50 Gebäude in ganz Wien

Weitere Infos: <https://openhouse-wien.at>

Fotolink: <https://we.tl/t-Js99rDarUL>

Weitere Anfragen bitte bei:

PR-Kontakt:

Sabine Wolfgang

Tel: 0043 650 535 59 91

Mail: office@sabinewolfgang.com

Förderer, Sponsoren & Partner:innen von OPEN HOUSE WIEN 2022:

Stadt Wien; bmkoes; BMK; FFG; BMSGPK; Kultur Niederösterreich, Kammer der Ziviltechniker:innen, Architekt:innen und Ingenieur:innen; WBV-GPA; Kallco; IBA Wien, Hauskunft forum_wohnfonds Wien, Ulreich, GRAWE; pro:holz; ÖGNB-Östr. Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen; Wiener Schulen; 21. Bezirk; Architekturerbe Österreich; SoHo.at; WTH Steuerberatung; ig-architektur; nextroom; Kreative Räume Wien; OPEN HOUSE WORLDWIDE